

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 5 (1889)

Heft: 8

Rubrik: Wichtige neue Patente

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

46. Wer liefert zum Wiederverkauf Ketten für Zugjalouisen mit geraden Gleichen von Draht Nr. 12, verzinkt. Länge der Gleiche außen gemessen 15 mm. In jedem 6. Gleiche sollte ein loses Gleich angebracht sein zum Befestigen an den Brettchen?

Antworten.

Auf Frage 14. Gedrehte Säulen für runde Tische, sowie alle übrigen gedrehten Holzarbeiten liefert die mech. Holzdreherei von J. Strelfer, Biel.

Auf Frage 31 theile Ihnen mit, daß ich alle gewünschten Wischer für Bierpressen, sowie für Gewehre und Revolver fertige. Wünsche mit dem Fragesteller bekannt zu werden.

W. Meier, Metallschreiber, Rafz.

Auf Frage 36 diene, daß ich Knochenstampfeinrichtungen nach neuesten bewährten Systemen erstelle, und wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

A. Burgherr, mech. Werkstatt am Hüttibach bei Thun.

Auf Frage 36. Sämtliche Maschinen zur Knochenverarbeitung, wie Pochwerke, Walzenmühlen, Reiniger, Entfettungsapparate, Knochendämpfer, Knochenwaschmaschinen u. s. w., liefert C. W. Hanisch, Zürich, Bahnhofstrasse 25.

Auf Frage 38. Drechslerarbeiten, roh und polirt, für Möbelzwecke liefert zu billigen Preisen: Wilh. Bille, Fournierhandlung, Winterthur.

Auf Frage 38. Unterzeichneter ist Lieferant von Dreherarbeit aller Art. E. Gouverné, mech. Werkstatt, Buchs (Rheintal).

Auf Frage 38. Gedrehte Arbeiten, roh oder polirt, für Möbel, solid und billig, liefern S. B. Kränzlin u. Söhne, mech. Drechslerei, Menzingen (Zug), und Johs. Kränzlin, mech. Drechslerei, Einsiedeln.

Auf Frage 38 theile mit, daß ich solche Möbelarbeiten fertige, und wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Emil Dierliser, Werkikon (Kt. Zürich).

Auf Frage 38 diene zur Nachricht, daß ich Möbelbestandtheile liefern, roh und polirt, nach Zeichnung.

Isele, Drechsler, Holzdreherei Winterthur.

Auf Frage 38. Alle in den Drechslerberuf einschlagenden Arbeiten, roh und polirt, liefert Ch. Luthiger,

mechanische Möbeldrechslerei, Zug.

Auf Frage 38. Drechsler-Arbeiten in jedem Genre liefert zu soliden Preisen die Mechanische Holzdrechslerei, Niederglatt (Zg.).

Auf Frage 38. Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

J. Späti, Drechsler, Riedikon-Uster.

Auf Frage 38. Max Stegeler-Spöri, Holzdrechsler in Schaffhausen, liefert gedrehte Arbeiten für Möbel, roh oder polirt, zu äußerst billigen Preisen. Solide und prompteste Ausführung wird zugesichert.

Auf Frage 39. Kehlleisten nach Muster, sowie nach Zeichnungen liefert Wilh. Bille, Fournierhandlung, Winterthur.

Auf Frage 39. Kehlleisten können nach Muster geliefert werden von der Goldleistenfabrik Niederglatt (Zürich).

Wichtige neue Patente.

(Mitgetheilt vom Patentbureau von Richard Lüders in Görlitz, welches Auskünfte ohne Recherchen den Abonnenten unserer Zeitung kostenlos ertheilt.)

Die bisherigen Scheuerbürsten haben alle den Nebelstand, daß sich im Bürstenrücken, feuchter Schmutz, Schlamm u. s. w. ansammelt, welcher sich niemals gründlich entfernen läßt und den bekannten modrigen Geruch verbreitet. Heinrich Möller in Fulda beseitigt diese Nachtheile vollkommen, indem er ganz von der Benutzung von Holzrücken für diese Bürsten absieht und solche aus dichtem Drahtgeflecht oder durchlochtem Eisenblech herstellt. Die Borstenbüschel werden in Maschen eines zweiten Gitterbodens festgehalten. Diese Einrichtung gestattet, daß man einerseits die Bürsten durch Kochen reinigen und leicht trocknen, andertheils die Borstenbüschel länger feucht, straff und fest erhalten kann.

In Krankenstuben und Lazaretten macht sich häufig das Berstäuben des infizirenden Flüssigkeiten z. B. von Carbol zur Verstärkung der bekanntlich die Luft dieser Räume massenhaft erfüllenden Mikro-Organismen sehr nothwendig. Dies konnte mittels der gebräuchlichen Reisachisseure nur zeitweise und unvollkommen geschehen. Bei dem Luft-Desinfektionsapparat von Friedrich Tippner wird bereits die einzuführende Ventilationsluft mit desinfizirenden Stoffen

geschwängert, indem in das Luftpfeilaßrohr zwei Cylinder aus Drahtgeflecht eingelegt werden, zwischen welchen sich ein Dichtschläuch befindet, der die Desinfektionsflüssigkeit aus einem Gefäße aufsaugt und sie der durchströmenden Luft mittheilt.

— Die Zahl der Patente auf sogenannte Automaten beträgt bereits Legionen; dennoch verdient derjenige von Anthony Harris seiner Originalität wegen, an dieser Stelle erwähnt zu werden, es ist ein Panorama-Automat. Der Zuschauer bestiegt ein Podium, welches mit dem inneren Mechanismus in Verbindung steht. Eine eingeworfene Münze bewirkt die Kuppelung zweier Achsen, welche durch eine leicht zugängliche Kurbel gedreht werden und durch Übertragung der Bewegung auf 2 Walzen ein Vorbeipassiren des Panoramas vor dem Auge des Beschauers veranlassen.

— John Rehnard Hargin in Elizabeth, N. J., schlägt vor, auf Schiffen anstatt der bisherigen Matratzen, solche mit gefüllter Luft zu benutzen, nach Art der bekannten Luft-Gummimatten, um dieselben bei Schiffsfällen zu einem Rettungssessel zu vereinigen. Der innere Raum seiner Luftmatratze ist durch Querwände in mehrere luftdichte Abtheilungen getheilt, von denen jede durch Schläuche mit einem Blasebalg verbunden werden kann. Derselbe zieht die Außenluft ein und preßt dieselbe durch Rückenschlagventile in die Luftkammern der Matratze.

— Fräulein Jane Parish in Leicester hat ein Patent auf eine sehr zweckmäßige Schablonenvorrichtung zum Beichern von Wäsche u. dergl. erhalten. Die einzelnen Schablonenplatten eines Alphabets befinden sich auf dem Umfang eines breiten Ringes, welcher um einen Stift drehbar ist. Dieser Stift ruht in einem mit Handgriff versehenen Bügel, in welchem ein Pinsel federnd und verschiebbar gelagert ist. Der Griff desselben ist hohl und enthält die Farbstofflösung. Damit diese während der Nutzung nicht aussießen kann, hält die Feder den Pinsel für gewöhnlich in waagrechter Stellung, nur beim Gebrauch wird er senkrecht gestellt und die Farbe gelangt durch Capillardeffusionen zu den Borsten.

Eine der unangenehmsten im Werkstättenbetriebe regelmäßig wiederkehrenden Arbeiten ist das Schärfen und Abdrehen der Schleifsteine; wird dieselbe mit der Hand ausgeführt, so erfordert sie nicht nur eine bedeutende Geschicklichkeit des betreffenden Arbeiters, sondern verursacht einen sehr belästigenden Staub. Der einfache und auf jeden Schleifsteintrug leicht zu festigende Apparat von Brown u. Sharpe in Providence (Rhode Island) unterwirft die ganze Breite des Steines auf einmal dem Schleifprozesse. Er besteht aus nichts Anderem als einem cylindrischen Fräser von entsprechender Länge, welcher durch die Berührung mit der Schleiffläche des rotirenden Steines in Bewegung gesetzt wird und diesen gleichmäßig schärft.

— Abdank-Abkanowicz hat ein Mikrophon erfunden, welches die störenden Nebengeräusche, welche bei dem bisherigen Apparate die Verständigung so sehr erschweren, vollkommen beseitigen soll. Der Erfinder ersetzt in seiner Mikrophon-Anordnung die gebräuchlichen Kohlenstäbe durch Kohlenscheiben, welche sich zwischen zwei zu einander geneigten Kohlenplatten befinden. Die eine der Kohlenplatten ist auf dem Membrane befestigt. Die Kohlenscheiben sind neben einander senkrecht zur Membrane gestellt und werden in dieser Stellung durch Trennungssstücke, Kämme genannt, gesichert. Letztere verhindern zudem eine elektrische Verbindung der Kohlenscheiben unter einander. Da die Scheiben und Trennungskämme äußerst dünn genommen werden können, so ist ohne Schwierigkeiten möglich, die Kohlenkontakte in der Mitte der Membrane anzubringen.

Die sehr einfache Kopirpreß von S. Nettet und P. W. Mattig soll weit gleichmäigere und schnellere Kopien geben. Die Presse besteht aus einem Rahmen, der sich bügel-förmig über die Mitte der Preßplatte erhebt, und einer Druckplatte, die in ihrer Mitte eine Schraube trägt, welche letztere mit einem exzentrischen Hebel in Verbindung steht. Im Unterschied zu älteren Pressen mit exzentrischem Druckhebel sind in dieser Presse Hebel und Preßplatte nicht unabhängig von einander, sondern es wird letztere nach Erfolg der Kopirung und durch Zurückschlagen des Hebels gehoben, was von Werth betreffs der Bequemlichkeit und schnellen Handhabung sein dürfte.

Das Drahtgitterwerk von R. Einbigler und C. Alder zeichnet sich durch zierliches und elegantes Aussehen, Einfachheit der Konstruktion, große Festigkeit und Dauerhaftigkeit aus; es erfordert dabei keinerlei Verinietungen oder sonstige ähnliche Verbindungen zum Zusammenhalten der einzelnen Theile. Das Gitter- oder Netzwerk besteht aus kreuzweise übereinander bzw. untereinander laufenden flachen Drähten, welche spiralförmig gewunden sind, so daß die flachen Theile der einen Reihe mit denen der querlaufenden zusammenfallen.

Submissions-Anzeiger.

Die Grab-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmermanns-Arbeiten für die neue Webshule in Wattwil sind zu vergeben. Pläne, Baubeschrieb und Bedingungen können bei Unterzeichnetem vom 25. Mai bis 8. Juni eingesehen werden; bis dahin sind auch bezügliche Oefferten schriftlich einzureichen.

Für die Kommission: Rauchle-Ritter.

Vergrößerung des Aufnahmsgebäudes der Station Sitterthal (Linie Gossau-Sulgen) der R.-D.-B. (Voranschlag Fr. 9200), sowie des Güterschuppens der Station Arbon (Voranschlag Fr. 5800) und des Stationsgebäudes in Marthalen (Voranschlag Fr. 12.200). Bewerber um diese Arbeiten wollen von den betreffenden Plänen und Uebernahmsbedingungen auf dem technischen Bureau des Herrn Th. Weiß, Oberingenieur für den Bahnbetrieb (Wohmaterial-Bahnhof Aussenstil), Einsicht nehmen und ihre Eingaben, ausgedrückt in Prozenten der Voranschlagspreise, bis spätestens den 31. d. Mts. an die Direktion der schweiz. Nordostbahn in Zürich gelangen lassen.

Wasserversorgung Weizikon. Ueber die sofortige Ausführung von bedeutenden Erdarbeiten im Quellengebiete im Kemptnerwald (Eindichten von Leitungsräben, sowie Deffnen eines 1 Meter breiten und 300 Meter langen Wasserabflussgrabens) wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen bei Herrn Gemeinderathsschreiber Hoss in Weizikon zur Einsicht offen, an den Uebernahmsofferten einzufinden sind bis spätestens 27. Mai. Uebernehmer werden nach Erfüllung dieser Arbeiten weitere Beschäftigung an der Wasserversorgung erhalten.

Leuchtfarbe
liefert die
Lack- und Farbenfabrik in Chur.

Man verlange den Prospekt über ihre vielfache Anwendung in Haushaltungen und Geschäften, nebst Gebrauchsanweisung.

[93]

Rapidine,

ein neues flüssiges Trockenmittel für Oelfarben, das dem Ton der zartesten hellen Farben nicht schadet, liefert die

Lack- und Farbenfabrik in Chur.

[94]

15 zweiplätzige Schulbänke nach Niffersweil. Die Schulgemeinde Niffersweil eröffnet hiermit Konkurrenz über Aufertigung von 15 Stück zweiplätzigen Schulbänken für die Arbeitschule und Erstellung von Turngerätschaften (Nack und Barren) beim Schulhaus. Näheres über Form, Höhe &c. ist bei Herrn Pfarrer Meier zu vernehmen, an welchen auch schriftliche Oefferten einzureichen sind bis 31. Mai.

Erfstellung einer Festhütte in Schaffhausen. Die Erristung einer Hüttenanbaute mit Musit-Podium, sowie die Bestuhlung der Festhütte sollen im Aftord vergeben werden. Pläne, Baubeschrieb und Aftordbedingungen liegen auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht auf. Verschlossene Uebernahmsofferten mit der Aufschrift "Sängerfesthütte" sind an Herrn Steinegger, Forstmeister, einzureichen bis 28. Mai.

Wasserleitung Bergün. Konkurrenz-Eröffnung über Erristung einer Wasserleitung von circa 70 Meter Länge in Eisen. Bezügliche Anfragen und Oefferten nimmt der Vorstand in Bergün entgegen bis 31. Mai.

Gusseiserne Muß-Wasserleitungsröhren in und außen warm getheert, die sich bei Probbedruck als tadellos bewähren, sind der Gemeinde Massagno (St. Tessin) zu liefern:

Innere Durchmesser 0,30 mm, ca. 200 m, event. ca. 5 à 600 m.	
0,40	" 200 "
0,50	" 10 "
0,60	" 330 "

Oefferten mit leichter Preisangabe, auch für Fazion-Stücke, franko Station Lugano, sind an den Gemeinderath von Massagno (Tessin) zu richten.

Steinhauer- und Schlosserarbeit. Die Gemeinde Trasadingen, St. Schaffhausen, ist Willens, einen Friedhof erstellen zu lassen. Es wird dazu die Lieferung und Erristung des Sockels (ohne Fundamentierung) und eisernen Geländer im Submissionswege vergeben. Der Sockel soll entweder aus Granit-, Bergbüsinger- oder Kirschacher-Steine angefertigt und muß 0,45 m Höhe, 0,30 m. Stärke sowie ca. 136 m lang werden.

Das Geländer aus eisernen Rundstäben von 12 mm Stärke, mit Langenpipe Höhe 1,05 m, Entfernung der Stäbe 10 cm und von 2 zu 2 m mit vierkantigem 35 mm starken Ständer, welche in den Sockel eingelassen und befestigt werden, nebst Thor und dreimaligen Anstrich des ganzen Geländers. Alles nach Plan und Bedingungen. Auf diese Arbeit Reflektirende werden höflich eingeladen, ihre Oefferten bis und mit dem 26. Mai l. J. versiegelt und mit der Aufschrift "Friedhofsbau" versehen, an den Präsidenten der Baumaision, Herrn Gemeinderath Joh. Häuser in Trasadingen einzufinden, wo auch die Pläne und Bedingnisse eingesehen werden können.

Arbeitsnachweis-Liste.

Offene Stellen.

Sangler Gesucht. Zwei tüchtige, auf Laden-Arbeit eingelübte Spangler finden dauernde und gutbezahlte Stellung in der Metallwaren-Fabrik von J. B. Trost & Sohn in Künten (Aargau).

Gesucht: 3 Möbelschreiner und 2 Tischreiner, bei J. Forster, Rheineck. (127)

Moline - Rayé, Saison-Nouveauté, doppelt-breit, garantiert reine Wolle, à Fr. 1. 20 Cts. per Elle oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter verfendan direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Dettinger & Co., Zentralhof, Zürich.

P. S. Muster unserer reichhaltigen Kollektionen umgehend franko, neueste Modebilder gratis.

374] **Die schweizerische Bleistift- und Federhalter-Fabrik in MENDRISIO (Tessin)**
offerirt billigst:

Cedernholz - Sägespäne,
Cedernholz-Bruchspäne,
Abfälle von Olivenholz.